

**Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 und 14 der Verordnung  
(EU) 2016/679 vom 25.05.2018 -  
Datenschutzgrundverordnung – (DSGVO)**

Sehr geehrtes Mitglied,

nachstehend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Bayerische Rote Kreuz (BRK) in der aktiven Mitgliederverwaltung, sowie über die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Rechte.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet werden, richtet sich wesentlich nach Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit.

**1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Verantwortlichen (Art. 4 Ziff. 7 DSGVO)**

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Bayerisches Rotes Kreuz |  |
| BV/KV:                  | Kreisverband Aschaffenburg   |
| Straße, Hausnummer:     | Efeweg 2   |
| PLZ, Ort                | 63741 Aschaffenburg  |
| Telefon:                | 06021/8484-0   |
| Fax:                    | 06021/8484-84  |
| E-Mail:                 | <a href="mailto:info@kvaschaffenburg.brk.de">info@kvaschaffenburg.brk.de</a> |

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der o.g. Adresse oder unter: [villmow@kvaschaffenburg.brk.de](mailto:villmow@kvaschaffenburg.brk.de)

Die Kontaktdaten sind darüber hinaus im Internet unter [www.kvaschaffenburg.brk.de](http://www.kvaschaffenburg.brk.de) verfügbar.

**2. Welche Daten verarbeiten wir und woher bekommen wir diese?**

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, welche wir von Ihnen im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft erhalten. Dies sind alle Daten aus dem Mitgliedsantrag in eine BRK-Gemeinschaft und alle später von Ihnen erhaltenen aktualisierten oder ergänzten Daten. Ergänzende personenbezogene Daten werden je nach Ihrer aktiven Tätigkeit für das BRK benötigt (bspw. Daten über gesundheitliche Eignungen, persönliche und berufliche Fähigkeiten, Sprachkenntnisse, zeitliche Verfügbarkeiten, Einsatznachweiszeiten). Weiterhin verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, welche wir von Dritten im Zusammenhang mit Ihrer Aus-, Fort- und Weiterbildung für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erhalten.

**3. Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 13 DSGVO):**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG).

Es erfolgt insbesondere eine Verarbeitung Ihrer Daten zu folgenden Zwecken:

Zur Erfüllung satzungsgemäßer Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zum Zweck der Prüfung der Begründung, Durchführung und Beendigung der satzungsgemäßen Mitgliedschaft in einer Gemeinschaft des BRK. Einzelheiten zum Satzungszweck können Sie der Satzung des BRK entnehmen.

Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten über die Erfüllung der Mitgliedschaft hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen des BRK oder Dritten, sofern Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten nicht überwiegen.

Dies sind beispielsweise:

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebes,
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten,
- Maßnahmen zur Gebäudesicherheit,
- Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechtes.

Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (bspw. Verwendung von Bildaufnahmen Ihrer Person, Nutzung Ihrer privaten Kommunikationsdaten zur Erreichbarkeit) erteilt haben, erfolgt die Verarbeitung auf deren Grundlage rechtmäßig. Sollten Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen Einspruch nicht berührt. Widerrufen Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, dann verwenden wir diese Daten nicht mehr. Den Widerruf Ihrer Einwilligung schicken Sie bitte schriftlich an o.g. Postadresse oder per E-Mail an.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO)

Auch das BRK unterliegt verschiedenen gesetzlichen Anforderungen. Für Ihre Mitgliedschaft zutreffende Zwecke der Verarbeitung sind bspw. die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten.

#### **4. Wer erhält die Daten?**

Innerhalb des BRK erhalten diejenigen Stellen und Personen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, welche diese zur Erfüllung unserer satzungsmäßigen Aufgaben und gesetzlichen Pflichten benötigen. Ebenso vom BRK eingesetzte Auftragsverarbeiter können zu den genannten Zwecken Daten erhalten. Diese nach Art. 28 DSGVO zur Aufgabenerfüllung eingesetzten Unternehmen erbringen u.a. Leistungen in den Bereichen IT-Dienstleistung, Telekommunikation und Datenträgervernichtung. Ggf. geben wir Ihre personenbezogenen Daten für staatliche Ehrungen gemäß Ehrungsordnung an die entsprechenden Ministerien weiter. Personenbezogene Daten zu Ihrer Person geben wir nur weiter, wenn dies gesetzliche Bestimmungen erlauben oder anordnen oder Sie eingewilligt haben. Mögliche Empfänger können Katastrophenschutzbehörden, Polizeibehörde, Veranstalter oder andere BRK-Gliederungen sein. Erfolgt die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten auf der Grundlage einer Einwilligung, gehen die Empfänger aus dieser hervor. Bei Katastropheneinsätzen im Ausland müssen wir möglicherweise Ihre personenbezogenen Daten an die Behörden der Einsatzländer zur Abwicklung des Katastropheneinsatzes weitergeben. Im Rahmen internationaler Veranstaltungen geben wir Ihre personenbezogenen Daten ggf. an internationale Organisationen, bspw. andere

Rotkreuzorganisationen, weiter.

## **5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Soweit erforderlich, speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft. Ihre Mitgliedschaft im Kreisverband Aschaffenburg ist als rechtsgeschäftliches Schuldverhältnis anzusehen, welches auf längere Zeit angelegt ist. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationsverpflichtungen, die sich u.a. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) und dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) ergeben. Die vorgegebenen Fristen betragen zwei bis zehn, in Einzelfällen bis zu dreißig Jahre.

## **6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?**

Eine Übermittlung Ihrer Daten in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes- EWR) erfolgt nicht.

## **7. Datenschutzrechte**

Als Mitglied im BRK haben Sie wie jede betroffene Person ein Recht auf

- Auskunft nach Art. 15 DSGVO;
- Berichtigung nach Art. 16 DSGVO;
- Löschung nach Art. 17 DSGVO;
- Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO;
- Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO;
- Widerspruch nach Art. 21 DSGVO;
- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO.

## **8. Pflicht zur Bereitstellung von Daten**

Im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft müssen Sie nur die personenbezogenen Daten bereitstellen, welche für die Entscheidung über die Begründung, Durchführung und Beendigung der satzungsgemäßen Mitgliedschaft erforderlich oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten kann eine Mitgliedschaft nicht begründet, durch- bzw. fortgeführt werden. Bestimmte Tätigkeiten und Aufgaben in der BRK-Gemeinschaft können Sie nur wahrnehmen, wenn Sie zusätzliche personenbezogene Daten bereitstellen (bspw. Angaben zum Führerschein, Fachkunde, gesundheitliche Eignung, Alarmierung). Für die Ausstellung eines Mitgliedsausweises benötigen wir eine Bildaufnahme von Ihnen.

## **9. Fotos und Berichte**

Im Zusammenhang mit satzungsgemäßen öffentlichen Veranstaltungen und Mitgliederversammlungen veröffentlicht die Wasserwacht Haibach möglicherweise Fotos der Veranstaltung sowie einen Bericht darüber auf seiner Homepage und übermittelt Fotos nebst Bericht womöglich an Zeitungen und Soziale Medien. Ggf. werden auch Ergebnislisten in dieser Weise veröffentlicht/übermittelt. Fotos einzelner Personen werden nicht veröffentlicht/übermittelt. Jedoch ist davon auszugehen, dass Mitglieder auf den Fotos erkennbar sind. Soweit die Untertexte zu Fotos oder die Berichte auf bestimmte Teilnehmer an der Veranstaltung hinweisen, werden dabei allenfalls Name, Vereinszugehörigkeit, sowie Funktion und Aufgabe im Verein veröffentlicht/übermittelt. Auf Ergebnislisten erscheinen neben dem erzielten Ergebnis Vor- und Zuname sowie Verein und Altersklasse. Dies dient der Öffentlichkeitsarbeit und Außendarstellung des Vereins. Die Rechtsgrundlage für die Veröffentlichung/Übermittlung der vorgenannten Daten ist Artikel 6 Absatz 1 b) DSGVO. Zumindest überwiegen die Interessen und Grundrechte der Mitglieder nicht gegenüber den berechtigten Interessen des Vereins (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 f) DSGVO). Die Vorschriften der §§ 22, 23 des Kunsturhebergesetzes (KUG) zum Recht am eigenen Bild werden gewahrt. Fotos einzelner Personen oder weitere Daten veröffentlicht/übermittelt der Verein nur mit Einwilligung der betroffenen Person (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 a) DSGVO).

## **10. Durchführung von Veranstaltungen**

Zur Durchführung von Veranstaltungen erstellen wir Helferlisten mit den erforderlichen Kommunikationsdaten. Diese Listen werden nur innerhalb des Vereins an andere Helfer und die Organisatoren der Veranstaltung weitergegeben (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 b) 3 DSGVO). Eine Veröffentlichung der Listen (z.B. im Internet) bedarf der Einwilligung der betroffenen Helfer (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 a) DSGVO). Im Zusammenhang mit Jubiläen, Ehrungen (z.B. wegen langjähriger Mitgliedschaft und Arbeit im Verein) sowie Geburtstagen der Mitglieder veröffentlicht/übermittelt die Wasserwacht Haibach Daten und Fotos nur mit Einwilligung des betroffenen Mitglieds (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1a) DSGVO).